

Abendliches Panorama in Hoheleye
Panasonic DC-S5 · 24–70 mm ·
f/18 · 1/4 s · 24 mm · ISO 100





ROTHAARGEIRGE

NORD

TOUR 4

Die Fotoziele im Rothaargebirge sind so umfangreich, dass ich sie in eine Tour für den Nord- und eine Tour für den Südteil (Tour 5 ab Seite 149) aufgeteilt habe. Denn das Rothaargebirge hat Fotografen viel zu bieten: Hier werden die Berge höher, die Winter kälter und die Taleinschnitte steiler und schroffer.

Los geht es in Winterberg am Fuße des Kahlen Astens. Wenn sich morgens am Schmantelrundweg sanft die Dunstschleier aus dem Tal erheben, können Sie hier be-

sondere Momente erleben und einzigartige Fotos mit nach Hause nehmen. Da lohnt sich das frühe Aufstehen. Ebenfalls lohnenswert für Sonnenaufgangsfotos sind der Hesborner Weg und der Kreuzbergweg.

Danach geht es zum Schluchtenpfad, wo der Bach nach starken Regenfällen über zahlreiche Kaskaden zu Tal rauscht – diese sind ein tolles Motiv für Langzeitbelichtungen.

Auch die Hochheide bei Niedersfeld wird Sie ab Mitte August in ihren Bann ziehen. Dann erhält der Sonnenaufgang durch die

ROTHAARGEBIGE NORD

TOUR 4

- 1 MOLBECKEWEG
- 2 SCHMANTELROUNDWEG
- 3 KREUZBERGWEG
- 4 SCHLUCHTENPFAD
- 5 HESBORNER WEG
- 6 GRÖNEBACH
- 7 FELDSTEIN UND GOLDSTEIN
- 8 HOCHHEIDE IN NIEDERSFELD
- 9 SILBERSEE
- 10 DÜDINGHAUSEN

violett blühende Erika eine besondere Note. Auch die Kahle Pön bei Düdinghausen bietet dieses Schauspiel. Allerdings erfolgt die erste Mahd der Bergwiesen etwa Mitte Juli. Dann ist es zunächst mit der Blumenpracht vorbei. Beide Tourziele können Sie zusammen mit den übrigen Bonusinhalten auf der Website zum Buch unter dem Reiter *Zusatzmaterial* herunterladen: <https://dpunkt.de/produkt/sauerland-fotografieren/>.

Um die Laubfärbung einzufangen, empfehle ich Ihnen im Herbst Grönebach als Ziel. Der Besuch am Feldstein und Goldstein lohnt sich hingegen das ganze Jahr über.



